

**Un bit wi uns eenmal weer sehn  
 Hol uns Gott di fast in siene Hand  
 Un bit wi uns eenmol weer sehn,  
 Hol uns Gott di fast in siene Hand**

1. Dien Wech un mien Wech much sik wedder krüzen  
 un de Wind vun achten bi di sien  
 Sutje fall Regen op diene Wischen,  
 un warm op dien Gesicht de Sünnenschien.

2. Wo du uk lang gehst, schall di dat lichtfall'n -  
 Gott geiht mit di lang un hölt de Wacht.  
 Ünner dien Kopp heff een weeke Küssen  
 un de vulle Maand in düster Nacht.

3. Nachtroh mit Segen, een Dak geg'n Regen  
 warm und satt, ik hoff, dat geiht di god.  
 Un dat an Enn een gnädige Gott steiht  
 bit de Düvel markt, dat du büst dod.

4. Bit wi uns mal weer in de Mööt kaamen,  
 gloov ik wiss, dat Gott is an dien Sied,  
 he much di barga in siene Hannen,  
 un wenn du na em prahlst, is he nich wied.

Dieser Text von Imke Schwarz (Evangl.-Luth. Landeskirche Hannover)  
 geht zurück auf einen Text mit 4 Strophen und der Melodie von Markus Pytlik.

**Möge die Straße uns zusammenführen**

Danklied nach irischen Vorlagen  
 Textübertragung: Markus Pytlik  
 Satz: Erich Sepp

Vier gemischte Stimmen

Sopran  
 Alt  
 Tenor  
 Bass

1. Mö - ge die Stra - ße uns zu - sam - men - füh - ren und der Wind in dei - nem Rük - ken  
 2. Füh - re die Stra - ße, die du ge - hest, im - mer nur zu dei - nem Ziel berg -  
 3. Hab un - term Kopf ein wei - ches Kis - sen, ha - be Kie - lung und das täg - lich  
 4. Bis wir uns mal wie - der - se - hen, hof - fe ich, dass Gott dich nicht ver -

4  
 sein; sanft fal - le Re - gen auf dei - ne Fel - der und warm auf dein Ge - sicht der Son - nen - schein.  
 ab; hab, wenn es kühl wird, Wär - me im Her - zen und den vol - len Mond in dunk - ler Nacht.  
 Brot; sei ü - ber vier - zig Jah - re im Him - mel, be - vor der Teu - fel merkt, du bist schon tot.  
 läßt; er hal - te dich in sei - nen Hän - den, doch drük - ke sei - ne Hand dich nie zu fest.

9  
 Kehrvors:  
 Und bis wir uns wie - der - se - hen, hal - te Gott dich fest in sei - ner Hand,

13  
 und bis wir uns wie - der - se - hen, hal - te Gott dich fest in sei - ner Hand.